



Final Mannschaftsmeisterschaften 2021

Am Samstag, den 23. Oktober, fand in Sissach auf der Schiessanlage Limperg der Final der Mannschaftsmeisterschaften sowohl bei den Gewehrdisziplinen als auch bei den Pistolendisziplinen statt. Nach einem Jahr Pause, konnte dieses Jahr die Mannschaftsmeisterschaft wieder wie gewohnt stattfinden und der neue Ressortleiter Heinz Schäfer kam nun doch noch zum Handkuss. Auf der 300m Distanz nahmen 5 Elite Mannschaften und 4 Junioren Mannschaften teil. Im B-Final kämpften Laufen 2 und Oberwil und den Aufstieg in die A-Liga. Bei den Pistolenschützen nahmen jeweils auf der 25m Distanz sowie der 50m Distanz 6 Mannschaften teil.

Pistole

Bei den Pistolendisziplinen startete man wie stets auf der 50 m Disziplin. Bald stellte sich an der Spitze ein Dreikampf heraus, welche die Zunzger mit 4 Punkten Vorsprung knapp gewinnen konnten. Um den zweiten Platz wurde bis zum Schluss verbittert gekämpft. Liestal und Itingen lagen mit je 911 Punkten gleich auf. Es musste die höchste Passe entscheiden. Diese schoss Madleine Martin mit 99 Punkten. Dahinter rangierten Laufen, Zunzgen 2 und Zwingen, allerdings doch mit 20 Punkten und mehr Abstand.

Auf der 25m Distanz dominierten ebenfalls die Zunzger. Christian Kym und das Nachwuchstalent Leander Coolen erzielten mit je 197 Punkten die höchsten Einzelresultate. So überrascht es wenig, dass die Zunzger auch auf der kleinen Distanz siegten. Die zweitplatzierten waren wiederum die Liestaler, die mit den beiden Schützen Markus Schmid und Markus Aebischer auftrumpften. Allerdings konnten sie die Zunzger nicht bezwingen und wurden mit 5 Punkten Rückstand Zweite. Dritte wurde Zunzgen 2, ebenfalls mit 5 Punkten Rückstand. 4. wurde die Mannschaft der Laufener Pistolensektion trotz Robin Halbeisens 197 Punkten, weiter zurück lagen Sissach und Zwingen.



Links: Siegertrio bei der 50m Distanz mit den Mannschaften Liestal, Zunzgen und Itingen, Rechts: die Pistolenschützen Christian Zaugg, Philipp Wild, Tanja Spiess und Markus Schmid im 50m Wettkampf



Gewehr 300m

Die Sieger von den B-Ligen kämpften untereinander um den Aufstieg. In diesem Jahr massen sich nach dem Rückzug von Aesch noch zwei Mannschaften miteinander, Laufen 2 und Oberwil. Bereits im ersten Durchgang nahmen die Laufener den Oberwilern 25 Punkte ab und zeigten klar, dass sie die Favoriten für den Aufstieg sind. In der Reprise konnten sie um 3 Punkte zulegen und während die Oberwiler 16 Punkte abgaben. Mit einer Punktedifferenz von schliesslich 69 Punkten gewannen die Laufener überlegen und sicherten sich den Aufstieg.

Bei den Junioren starteten nur 4 Mannschaften. Ziefen startete als Favorit in den Wettkampf, waren sie doch nach den 4 Runden auf Platz 1. Im ersten Durchgang legten sie mit 438 Punkten vor und siegten nach einem noch besseren zweiten Durchgang mit einem Total von 885 Punkten. Dahinter sicherten sich die Laufener den zweiten Platz, welche Brislach 1 überholten. Brislach 1 war nach den 4 Qualifikationsrunden noch auf Rang 2, nun mussten sie sich mit dem dritten Rang und der Bronzemedaille begnügen.

Bei der Elite lagen die Sissacher nach den Qualifikationsrunden auf Platz 1 und sahen sich plötzlich in der Rolle des Favoriten. Die Münchensteiner, während den 4 Runden noch vom Verletzungspech verfolgt, konnten in voller Stärke zu diesem Final antreten und nahmen im ersten Durchgang der Konkurrenz bereits 40 Punkte ab. Im zweiten Durchgang konnten sie den Vorsprung noch ausbauen und wurden souverän Erste. Dahinter kämpften die Liesberger und die Sissacher verbissen um den zweiten Platz, welche die Liesberger mit nur 13 Punkten Vorsprung knapp für sich entschieden. Die Sissacher mussten mit der Bronzemedaille Vorlieb nehmen.



Links: Erfolgreiche Ziefener Jungschützen,



Rechts: Münchensteiner siegen souverän bei der Elite

Marlon Horras
Leiter Sportschiessen KSG BL
14.11.2021